Objekt:	Carl August Voller an W. C. Röntgen (23.01.1896)
Museum:	Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de
Sammlung:	Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Briefe und Dokumente
Inventarnummer:	81109

Beschreibung

Brief von Professor Dr. Carl August Voller, dem Direktor des Physikalischen Staats-Laboratoriums in Hamburg an Wilhelm Conrad Röntgen über seine ersten Versuche zur Erzeugung der X-Strahlen, Aufnahme eines Fußgelenks, geeignete Röhren und Fluoreszenzerscheinungen.

Carl August gehört zu den ersten Empfängern von Röntgens Veröffentlichung "Über eine neue Art von Strahlen" und den dazugehörigen Fotografien, die Röntgen für die ersten Empfänger selbst abzog.

Auszug aus dem Jahresbericht des Physikalischen Staats-Laboratoriums für 1896 (Quelle in den Literaturverweisen):

3. In grossem Umfange wurde die Thätigkeit unseres Laboratoriums während des Berichtsjahres durch die umfassende medicinischen Anwendung der von Prof Röntgen in Würzburg entdeckten neuen Durchdringungsstrahlen in Anspruch genommen. Nachdem es uns sehr bald nach Bekanntwerden der Röntgen'schen Entdeckung gelungen war, die von demselben beschriebenen Erscheinungen ebenfalls hervorzurufen, wurde die Benutzung der neuen Strahlen Seitens der Aerzte Hamburgs und der Umgegend bald eine sehr häufige und stetig zunehmende. Da unser Laboratorium längere Zeit hindurch allein über die erforderlichen Einrichtungen verfügte, so war während dieser Zeit die Zahl der von uns auf ärztlichen Wunsch zu den verschiedensten diagnostischen Zwecken ausgeführten Röntgenstrahlen-Untersuchungen eine sehr beträchtliche. Auch nachdem im Neuen Allgemeinen Krankenhause sowie im Altonaer Krankenhause vollständige Einrichtungen für die neue Untersuchungsmethode hergestellt worden waren, mussten noch zahlreiche derartige Arbeiten bei uns ausgeführt werden. Erst in neuerer Zeit stehen den hiesigen Aerzten gut eingerichtete Privat-Institute zur Verfügung, deren Leiter

sich zum Theil während längerer Zeit mit der Praxis der Röntgenstrahlen-Arbeiten in unserem Laboratorium vertraut gemacht haben, so dass wir nunmehr nur noch in besonderen Fällen ärztliche Aufnahmen mit Röntgenstrahlen ausführen. — Nach diesen praktischen Arbeiten gingen fortdauernd auch vielfache rein wissenschaftliche Untersuchungen der mit den neuen Strahlen verknüpften Erscheinungen einher, über welche an anderer Stelle zu berichten ist.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier mit gedrucktem Briefkopf, Tinte
Maße:	Höhe: 14,1 cm, Breite: 22 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	23.01.1896
	wer	Carl August Voller (1842-1920)
	wo	Hamburg
Empfangen	wann	Januar 1896
	wer	Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923)
	wo	Würzburg
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Physikalisches Staats-Laboratorium in Hamburg
	wo	

Schlagworte

- Entdeckung
- Experiment
- Fluoreszenz
- Fotografie
- Physiker
- Professor
- Röntgenbild
- Vakuumröhre
- Veröffentlichung
- X-Strahlen

Literatur

- Voller, Carl August (1897): Physikalisches Staats-Laboratorium. Bericht des Direktors Prof. Dr. A. Voller, in: Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten, XIV. Jahrgang, 1896. Hamburg